

PROJEKT-NR.

NACHHALTIGKEIT & REALLABOR



Grafik: Grit Koalick (www.visuranto.de)

ZUKUNFTSSTADT 2030+

DATUM

REALISIERBARKEIT

Euer Projekt sollte klar fassbar und gut vorbereitet sein, damit es vom BMBF gefördert werden kann.

ZEITLICHE BEGRENZUNG

Welchen Teil eurer Vision möchtet ihr als Pilotprojekt innerhalb von maximal 3 Jahren umsetzen, um eine Grundlage für Weiteres zu schaffen?

HÜRDEN ÜBERWINDEN

Was sind die wichtigsten Hürden eures Projektes, was braucht ihr, um diese zu überwinden und wie könnt ihr das bekommen?

MITMACHER

Wie bekommt ihr die benötigten Kompetenzen und Kontakte ins Projekt - und haltet sie dort?

NACHHALTIGKEITSWIRKUNG

Für die Zukunftsstadt Dresden suchen wir Projekte, die helfen, die Stadt nachhaltiger zu machen. In welchen der folgenden Bereiche trägt euer Projekt dazu bei?

ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

Wie führt euer Projekt zu weniger Umweltbelastung? Wie könnt ihr diesen Effekt verstärken?

SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Stärkt euer Projekt gemeinschaftliches Miteinander in der Stadt und der Welt? Wie könntet ihr diesen Effekt verstärken?

ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT

Macht euer Projekt die Stadt krisensicher? Wie könntet ihr diesen Effekt verstärken?

VERBREITUNG

Verbreitet euer Projekt Kompetenzen in der Stadt, die für die ersten drei Punkte wichtig sind? Wie könntet ihr diesen Effekt verstärken?

ERKENNTNISPOTENZIAL

In den Reallaboren sollen innovative Herangehensweisen im Kleinen ausprobiert und Lernergebnisse festgehalten werden, um diese später auf größere Zusammenhänge anwenden zu können.

VORBILDWIRKUNG

Was könnten Stadtverwaltung, Wirtschaft oder engagierte BürgerInnen (inkl. ihr selbst) aus dem Projekt lernen?

FORSCHUNGSPOTENZIAL

Welche Aspekte eures Projektes könnten wissenschaftlich untersucht werden?

LERNFOKUS

Wie könnt ihr euer Projekt (noch stärker) darauf ausrichten, hilfreiche Erkenntnisse zu liefern?